

zum Finanzausschuss

Stand: 28.11.2019

Auflistung der offenen Punkte zur weiteren Beratung im Finanzausschuss zum Haushalt 2020:

lfd. Nr.	Seite im Hhplan-Entwurf	Budget-Nr.	Bezeichnung		Betrag	Ausschuss
1	79	00-571	Zuschuss für e-Mobilitätstag	Antrag IG City-Marketing	2.500 € (Aufwand)	Wifö-Ausschuss
2	79	00-571	Teilnahme an der bundesweiten Studie „vitale Innenstädte“	Antrag CDU-Fraktion	7.500 € (Aufwand)	Wifö-Ausschuss
3	118	01-281	Zuschuss für Soziokulturelles Zentrum Rotenburg e.V.	Antrag des Vereins zur Gründung eines Soziokulturellen Zentrums	10.000 € (Aufwand)	KulturA
4	121	01-421-000	Investitionszuschüsse an Sportvereine	Antrag Verein für Luftsport e.V. Einstellung zusätzlicher Haushaltsmittel von 7.800 € Ansatz bisher: 2.500 €	7.800 € (Ausz. für Inv.tätigkeit)	SportA
5	121	01-421-000	Investitionszuschüsse an Sportvereine	Einstellung zusätzlicher Haushaltsmittel i.H.v. 1.000 € für Unvorhergesehenes Ansatz bisher: 2.500 €	1.000 € (Ausz. für Inv.tätigkeit)	SportA
6	233	06-511	Planungskosten Stadtentwicklungskonzept	Einstellung von Haushaltsmittel i.H.v. 20.000 € Ansatz bisher: 0 €	20.000 € (Aufwand)	PlanungsA
7	233	06-511	Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan	Einstellung zusätzlicher Haushaltsmittel i.H.v. 60.000 € Ansatz bisher: 20.000 €	60.000 € (Aufwand)	PlanungsA

	Laufender Ertrag	Laufender Aufwand	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen
Erhöhung	0 €	100.000 €	0 €	0 €
Reduzierung	0 €	0 €	0 €	0 €
gesamt	0 €	100.000 €	0 €	0 €

	Einzahlung aus laufender Verw.tätigkeit	Auszahlung aus laufender Verw.tätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit
Erhöhung	0 €	100.000 €	0 €	8.800 €
Reduzierung	0 €	0 €	0 €	0 €
gesamt	0 €	100.000 €	0 €	8.800 €

IG CityMarketing e.V. • Große Straße 35 • 27356 Rotenburg
Stadt Rotenburg (Wümme)
Herrn Bürgermeister A. Weber
Große Straße 1
27356 Rotenburg

Stadt Rotenburg (Wümme)	
Eing.:	04. Nov. 2019
Amt	<i>1</i>

[Handwritten signature]

1.11.2019

Erlebnistag Elektromobilität 2020 – hier: Antrag auf einen Zuschuss

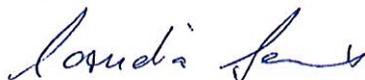
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

2020 soll der 3. Erlebnistag Elektromobilität in der Rotenburger Innenstadt stattfinden. Als die IG CityMarketing 2016 erstmalig mit diesem Thema an den Start ging, leistete Rotenburg in der Region Pionierarbeit. Inzwischen bekommt die Elektromobilität deutlich mehr Zuspruch und die Zahl der Akteure, die sich in der Region mit umweltfreundlichen Konzepten im Individualverkehr, aber auch im Flottenbereich beschäftigen, verzeichnet erfreuliche Zuwächse. Zudem sind im Fahrzeugbereich für das Jahr 2020 neue Fahrzeugmodelle angekündigt, die bei der Veranstaltung, die im Juni geplant ist, erstmalig den Rotenburger Bürgern präsentiert werden sollen.

Elektromobilität ist ein Thema für sensible Innenstadtbereiche. Mit der wachsenden Bedeutung des Themas wächst allerdings auch der Anspruch an die Durchführung dieser Veranstaltung. Es gibt den Wunsch, den „Erlebnistag Elektromobilität“ mit einem bunten Rahmenprogramm zu verbinden, das auch für Kinder, Jugendliche und Senioren etwas bietet. Um dieses Ziel auch im Interesse der Stadt und der Werbung für einen umweltverträglichen innerstädtischen Verkehr zu verfolgen, beantragen wir, dass die Stadt Rotenburg die Durchführung der Veranstaltung mit einem Betrag von 2.500 Euro fördern möge. Über eine zusätzliche Unterstützung durch das Infobüro würden wir uns freuen.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



(Cornelia Gewiehs)

Interessengemeinschaft Rotenburger CityMarketing e.V.
Große Straße 35 • 27356 Rotenburg
E-Mail: info@citymarketing-rotenburg.de
Tel. 04261 / 1663 • Fax 04261 / 971478

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde
IBAN: DE17 2415 1235 0026 0158 00
BIC: BRLADE21ROB
Steuernummer: FA Rotenburg 40 / 201 / 00321



Stadt Rotenburg Wümme
Am Pferdemarkt 1

27356 Rotenburg Wümme

Rotenburg, den 14.11.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion der CDU stellt folgenden Ratsantrag:

Ratsantrag:

Die Stadt Rotenburg (Wümme) beteiligt sich an der durch das Kölner Institut für Handelsforschung durchgeführten Studie "Vitale Innenstädte 2020". In den städtischen Haushalt für 2020 werden die dazu erforderlichen Mittel von 7.500 Euro eingestellt.

Teilnahme an der IFH-Studie „Vitale Innenstädte 2020“

Das Kölner Institut für Handelsforschung (IFH) führt in Zusammenarbeit mit der Industrie und Handelskammern alle zwei Jahre eine bundesweite Studie „Vitale Innenstädte“ durch. Es geht um Städteperformance, Kundenerwartungen und Kundenverhalten. Die Studie besteht aus einem empirischen Teil mit Befragungen vor Ort und einer Auswertung durch Wissenschaftler des Instituts. Dazu gibt es ein wechselndes Schwerpunktthema. In der Vergangenheit gehörten dazu etwa die Aufdeckung von Sortimentslücken im Angebot der Innenstädte sowie die Themen Digitalisierung und Erlebnishopping. 2020 steht im Fokus, wie sich Innenstadtbesucher über die Stadt informieren und wie die Innenstadt in das Bewusstsein der Besucher kommt.

Die CDU-Fraktion stellt hiermit den Antrag, dass sich die Stadt Rotenburg (Wümme) an der Studie „Vitale Innenstädte 2020“ beteiligt.

Begründung: Wir erwarten von einer Teilnahme an der Studie wichtige Hinweise für Stadt- und Citymarketing sowie Erkenntnisse über Stärken und Schwächen der Rotenburger Innenstadt im Vergleich zu anderen Städten gleicher Größe sowie über mögliche Optimierungspotenziale. Die Teilnahme an der Untersuchung erscheint auch deshalb sinnvoll, da im Zuge des parallel erarbeiteten Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) nach Angaben von PlanWerkstatt keine Primärdaten erhoben werden, sondern man sich auf Sekundäranalyse sowie u.a. auf das Einzelhandelskonzept aus dem Jahr 2009 stützt. Dies ist jedoch in Teilen überholt und wäre dringend fortzuschreiben. Da dies von der Stadtverwaltung nicht geplant ist, wäre die Erhebung aktueller Daten über die IFH-Studie eine vergleichsweise günstige Alternative.

Die Kosten für die Teilnahme an der Studie liegen nach Auskunft der IHK bei **1.800 Euro**. Bei Anmeldung über die IHK Stade für den Elbe Weser Raum, könnten diese Kosten um 600 Euro auf 1.200 Euro reduziert werden (Voraussetzung ist die Kontaktaufnahme zur IHK bis 15. November 2019). Weitere Bausteine sind die Durchführung der Befragung durch das IFH (**2.900 Euro**) und eine Präsentation der Ergebnisse (**1.500 Euro zzgl. Reisekosten**).

Herr Frank Westermann wird den Antrag stellen und Erläuterungen dazu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Rinck
Fraktionsvorsitzender

Frank Westermann
Vorsitzender Wifö

Antrag auf Bezuschussung eines Vereins zur Gründung eines Soziokulturellen Zentrums

Einleitung

10.1 Ich bitte um Prüfung, ob das AKL mit fördern kann.

Der gemeinnützige Verein „Soziokulturelles Zentrum Rotenburg e. V.“ stellt sich die Aufgabe, innerhalb eines Jahres die finanzielle und organisatorische Grundlage zu schaffen für den Erwerb, den Umbau, die Sanierung und die Vermietung von Räumen des Werner-Hauses der Rotenburger Werke zu kulturellen, sozialen und gewerblichen Zwecken. Der Verein benötigt eine **Anschubfinanzierung** in Höhe von **10.000 Euro**, um die gleich zu Beginn entstehenden Kosten zu decken für

- Öffentlichkeitsarbeit (Erstellung der Webseite, von Drucksachen etc.),
- fachliche Leistungen (Tätigkeiten durch Architekt, Kinotechniker etc.) sowie
- sonstige Aufwendungen (Gutachten, Behördenauskünfte etc.).

Der Verein

Der gemeinnützige Verein „Soziokulturelles Zentrum Rotenburg e. V.“ wurde am 22. Oktober 2019 gegründet und soll im Vereinsregister beim Amtsgericht Walsrode eingetragen werden. Der Verein bezweckt in Rotenburg (Wümme) ein Soziokulturelles Zentrum zu schaffen und den entsprechenden Erwerb von Grundstück und Gebäude sowie deren Betrieb zu planen und vorzubereiten nach folgenden Grundsätzen:

- Förderung von „Kultur für Alle“
- Förderung sozialer Vielfalt und gemeinschaftlicher Einrichtungen
- Erstellen und Vermieten von preiswertem Kultur-, Wohn- und Gewerberaum
- Verbindung von Kultur, Wohnen und Arbeiten
- Nachhaltiger und ökologischer Umbau, Unterhalt und Bewirtschaftung des Zentrums
- Das Soziokulturelle Zentrum ist jeder spekulativen Verwendung dauerhaft zu entziehen, insbesondere durch die zu wählende Gesellschaftsform, z.B. einer gemeinnützigen Genossenschaft.

Die Vereinssatzung ist beigelegt.

Das Wernerhaus

Das Wernerhaus liegt in der Stadt Rotenburg (Wümme) im südlichen Randgebiet des Stadtkerns in einem Sondergebiet der Rotenburger Werke an der Lindenstraße. Das Objekt liegt etwa 1,0 km vom Ortskern entfernt. Es wurde

1913 erstellt und 2001/2002 umfangreich saniert. Die Außenwände haben eine Wärmedämmung bekommen, das Dach wurde gedämmt und neu eingedeckt, die Fenster und Außentüren wurden erneuert. Ein Aufzug wurde angebaut und die Bäder und WC-Anlagen saniert. Die Wohn- und Nutzfläche mit Keller beträgt 2.400 m². Es hat 8 Küchen, 10 WCs, 7 Bäder und zurzeit 52 Zimmer. Das Gebäude ist zweigeschossig, der Dachboden ist ausgebaut. Das Objekt steht auf etwa 5.400 m² Grundfläche mit dazugehöriger Gartenanlage inkl. Doppelcarport und Nebengebäude.

Ein Exposé und eine Absichtserklärung zum Verkauf des Werner-Hauses sind beigelegt.

Beschreibung der Maßnahme

Folgende Bereiche soll es im Soziokulturellen Zentrum Werner-Haus geben:

Kultur. Wir wollen Möglichkeiten für Kultur und Bildung schaffen, z.B.:

- Stadtkino mit ca. 70 Plätzen (Thomas Riemer ist Gründungsmitglied)
- Konzertraum
- Werkstätten (evt. mit Wohnung) für Künstler (Haupt- und nebenberuflich)
- Räume für VHS und Bildungseinrichtungen

Soziales. Wir bieten sozialen Einrichtungen und Vereinen, aber auch Einzelpersonen die Möglichkeit, bei uns günstig Räume zu mieten, z.B.:

- Tagesmütter
- Kinderkrippe
- Beratungsstellen
- gemeinnützige Vereine auch aus anderen Bereichen
- Jugendtreff

Wohnen. Wir schaffen kostengünstige Wohnmöglichkeiten für:

- Schüler, Azubis, Praktikanten auch oder gerade in Form von WG's
- Alleinerziehende
- Paare
- junge Familien
- Menschen mit Behinderung
- ältere Menschen

Wirtschaft. Wir stellen uns vielfältige Möglichkeiten für kleine und vor allen Dingen soziale und nachhaltig arbeitende Betriebe und Selbstständige vor, wie z.B.:

- Start ups
- Co-Working-Arbeitsplätze

- Büroräume (auch zur kurzzeitigen Vermietung)
- Seminarräume
- Gastronomie (Café)
- kleiner „Unverpackt-“ oder Bio-Laden
- Lager
- Ateliers und Studios für Foto und Video, kleine Agenturen, social Media

Zur Arbeit des soziokultureller Zentrums Werner-Haus gehört die Integration verschiedener Altersgruppen, sozialer Schichten und Nationalitäten, die Unterstützung und Förderung von sozialer und politischer Arbeit sowie die Verwirklichung von demokratischen Entscheidungsstrukturen, die Voraussetzung sind für die aktive und eigenverantwortliche Beteiligung möglichst vieler Menschen am Geschehen. Das Werner-Haus soll eine Art Wohnzimmer für die Bürger Rotenburgs darstellen, das anregt zu Begegnung, Austausch und kreativer Betätigung.

Finanzierung

Für die Realisierung des Gesamtprojektes ist angedacht, eine gemeinnützige Kulturgenossenschaft zu gründen. Die Finanzierung setzt sich folgendermaßen zusammen

- Einwerben von Genossenschaftsanteilen
- Zuschüsse von Stadt, Land, Bund
- Förderprogramme (GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung etc.)
- KfW-Mittel für nachhaltige Sanierung
- Zuschüsse von Stiftungen
- Kredit durch Genossenschaftsbank
- Sponsoren
- Mieten und Pachten

Eigenbeteiligung

Eine Eigenbeteiligung ist derzeit nicht möglich, da der Verein „Soziokulturelles Zentrum Rotenburg e. V.“ erst kürzlich gegründet wurde und noch keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

Kontaktdaten

Soziokulturelles Zentrum Rotenburg e. V.
 Vorsitzender Ole Asmussen
 Adolf Wischmann-Straße 23
 27356 Rotenburg (Wümme)



VfL Rotenburg, Postfach 1451, 27344 Rotenburg (Wümme)

Postfach 1451
27344 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg (Wümme)
Herrn Bürgermeister Andreas Weber
Große Straße 1

27356 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg (Wümme)

Eing.: 14. Juni 2019

Amt Bgm W.O. A.

Telefon: (04261) 819639 oder 2417
Telefax: (04261) 943652
E-mail: info@vfl-rotenburg.de
Internet: www.vfl-rotenburg.de

13.06.2019

Unterstützung bei der Anschaffung eines neuen Segelflugeugs für die Ausbildung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weber,

wir, der Verein für Luftsport e.V. Rotenburg (Wümme), benötigen ein neues Segelflugzeug für die Ausbildung unseres Nachwuchses. Das bis jetzt bei uns im Verein eingesetzte doppel-sitzige Ausbildungs-segelflugzeug, ASK 21 von der Firma Alexander Schleicher Flugzeugbau, wurde in diesem Jahr 30 Jahre alt und hat mittlerweile ca. 12700 Starts und Landungen sowie ca. 3700 Flugstunden absolviert. Der Aufwand für die Wartung und Pflege wird immer größer und es steht in naher Zukunft eine Grundüberholung/Neulackierung an, die von unseren Mitgliedern nicht in Eigenleistung durchgeführt werden kann.

Aus diesem Grund hat sich der Vorstand unseres Vereins für die Neuanschaffung eines neuen Ausbildungs-segelflugeuges vom Typ Schleicher ASK 21B, vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlung, entschieden.

Das neue Segelflugzeug ASK 21B ist der direkte Nachfolger unserer bewährten ASK 21 und hat einige, vor allem in Bezug auf die Flugsicherheit, Neuerungen zu bieten. Hier sind besonders zu erwähnen:

- Automatische Ruderanschlüsse.
 - o Bei der Montage des Segelflugeugs müssen die Ruder zur Steuerung des Segelflugeuges nicht mehr manuell angeschlossen werden, was in Bezug auf die Sicherheit ein großer Fortschritt ist und mittlerweile bei allen neuen Segelflugeugen zum Standard gehört.
- Eine Trimm-Box im Seitenruder.
 - o Die ASK 21 und auch die neue ASK 21B sind so sicher im Flugbetrieb, dass sich das Flugzeug bei einer Beladung im zulässigen Bereich nicht in kritische Flugzustände bringen lässt. Mit den Trimmgewichten ist der Fluglehrer durch Veränderung der Schwerpunkt-lage in der Lage, unseren Flugschülern diese kritischen Flugzustände zu demonstrieren, was der Sicherheit unserer Flugschüler und auch Lizenzinhaber dient.
- Eine Handsteuerung.
 - o Es besteht die Möglichkeit, die ASK 21B ohne die Fußsteuerung zu fliegen, was die Ausbildung gehbehinderter Menschen zum Segelflugeugen zulässt. Selbst Menschen mit einer Querschnittslähmung sind zukünftig in der Lage bei uns den Segelflugeugen auszuüben.

Um das neue Segelflugzeug ASK 21B finanzieren zu können, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei der Anschaffung einer neuen ASK 21B unterstützen würden.

Mit freundlichen Grüßen

1. Geschäftsführer
Christian Rinn
Sonnentauweg 17
27356 Rotenburg (Wümme)

Bankverbindung:
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN = DE80241512350026100511
SWIFT-BIC = BRLADE21ROB

St.-Nr.: 40/201/06230

Finanzierungsplan ASK21 B VfL Rotenburg (Wümme)

Angebot vom 27.05.2019 durch Firma Schleicher Flugzeugbau

ASK 21B inkl. Instrumentierung:	136.052,70 Euro
---------------------------------	-----------------

Transportanhänger Cobra	18.679,43 Euro
-------------------------	----------------

Investition gesamt:	<u>154.732,13 Euro</u>
----------------------------	-------------------------------

Verkauf unsere ASK 21 inkl. Instrumentierung ca.:	45.000,00 Euro
---	----------------

Verkauf Transportanhänger ASK 21 ca.:	5.000,00 Euro
---------------------------------------	---------------

Eigenkapital (Einsparung der erforderliche Grundüberholung unserer ASK 21) ca.:	25.000,00 Euro
---	----------------

Eigenkapital gesamt ca.:	<u>75.000,00 Euro</u>
---------------------------------	------------------------------

Investition Gesamt ca.:	154.733,00 Euro
-------------------------	-----------------

Eigenkapital gesamt ca.:	75.000,00 Euro
--------------------------	----------------

Fehlendes Kapital:	<u>79.733,00 Euro</u>
---------------------------	------------------------------

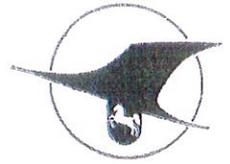
Bei folgenden Institutionen ist ein gleichlautender Antrag auf Zuschuss gestellt:

Kreissportbund Rotenburg (Wümme)
Landkreis Rotenburg (Wümme)
Stiftung Sparkasse Rotenburg-Osterholz
Stiftung Stadtwerke Rotenburg (Wümme)
Grete Lange Stiftung
Rolf Ludwig Stiftung

1. Geschäftsführer
Christian Rinn
Sonnentauweg 17
27356 Rotenburg (Wümme)

Bankverbindung:
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN = DE80241512350026100511
SWIFT-BIC = BRLADE21ROB

St.-Nr.: 40/201/06230

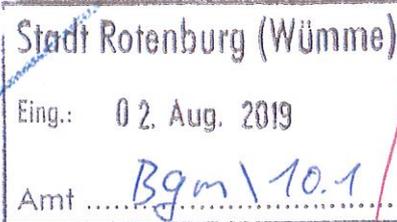


VfL Rotenburg, Postfach 1451, 27344 Rotenburg (Wümme)

Postfach 1451
27344 Rotenburg (Wümme)

Stadt Rotenburg (Wümme)
Herrn Bürgermeister Andreas Weber
Große Straße 1

27356 Rotenburg (Wümme)



Telefon: (04261) 819639 oder 2417
Telefax: (04261) 943652
E-mail: info@vfl-rotenburg.de
Internet: www.vfl-rotenburg.de

02.08.2019

**Unterstützung bei der Anschaffung eines neuen Segelflugzeugs für die Ausbildung
Ihr Schreiben vom 18.06.2019**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weber,

der Verein für Luftsport e.V. Rotenburg (Wümme) hat derzeit 107 Mitglieder. Davon sind 27 Mitglieder aus dem Gebiet der Stadt Rotenburg, einschl. der Ortschaften. Unser jüngstes aktives Mitglied ist 13 Jahre alt und die Jugendgruppe im Alter bis 25 Jahre zählt z.Zt. 12 Mitglieder.

Da der Segelflug nicht so verbreitet ist wie andere Sportarten, ist der Einzugsbereich unserer Mitglieder größer als das in anderen Sportvereinen der Stadt Rotenburg üblich ist. Im Kreissportbund Rotenburg sind wir mittlerweile der einzige Segelflugverein. Ohne die auswärtigen Mitglieder würde eine Existenz unseres Segelflugvereins nicht möglich sein. Der Segelflug gehört seit über 60 Jahren zum Stadtbild unserer Stadt und ist ein Teil der großen Sportvielfalt von Rotenburg

Viele unserer Mitglieder haben ihre Wurzeln in oder aber im direkten Umfeld der Stadt Rotenburg. Zumeist aus beruflichen Gründen sind sie in die Metropolen Hamburg, Bremen, Hannover, etc. gezogen. Den Segelflugsport üben sie aber weiterhin bei uns in Rotenburg aus und verbringen ihre Wochenenden und zum Teil auch ihren Urlaub in unserer schönen Stadt.

Auch unsere Übungsleiter (Fluglehrer) kommen u.a. aus Winsen, Kiel, Hamburg, etc. ohne hierfür z.B. Fahrtkosten etc. zu berechnen. Es wird lediglich die Übungsleiterpauschale ausgezahlt.

Das neue doppelsitzige Segelflugzeug wird u.a. auch im Rahmen von Schulprojekten der Rotenburger Schulen, für die Durchführung der Flüge zum Rotenburger Kinderferienprogramm, Schnupperflüge und Schnupperkurse auch für Rotenburger Bürger eingesetzt, die nicht Mitglied in unserem Verein sind.

Leider können wir nicht wie andere Rotenburger Sportvereine unseren „Sportplatz“ kostenlos nutzen. Um vor allem unseren jugendlichen Mitgliedern, Schülerinnen und Schülern, das Segelfliegen zu günstigen Preisen zu ermöglichen, haben wir uns u.a. verpflichtet, die Flugplatzpflege des Rotenburger Flugplatzes zu übernehmen. Diese Arbeiten werden auch von Mitgliedern unseres Vereins getätigt, die nicht in Rotenburg leben.

Wir würden uns freuen, wenn die Stadt Rotenburg (Wümme) die Bezuschussung eines neuen Ausbildungsflugzeuges für unseren Verein unter den oben genannten Aspekten nicht quotiert.

Mit freundlichen Grüßen

1. Geschäftsführer
Christian Rinn
Sonnentauweg 17
27356 Rotenburg (Wümme)

Bankverbindung:
Sparkasse Rotenburg Osterholz
IBAN = DE80241512350026100511
SWIFT-BIC = BRLADE21ROB

St.-Nr.: 40/201/06230